



**INVESTKREDIT-GRUPPE**  
***INVESTKREDIT GROUP***

**ZWISCHENBERICHT**  
***INTERIM REPORT***

**30. Juni 2008**  
***30 June 2008***

## DIE INVESTKREDIT IM ÜBERBLICK / INVESTKREDIT AT A GLANCE

UNTERNEHMENSKENNZAHLEN / KEY FIGURES	30.06.2008	31.12.2007
Zinsspanne <sup>1)</sup> / <i>Interest margin<sup>1)</sup></i>	1,47 %	1,87 %
Cost-Income-Ratio <sup>2)</sup> / <i>Cost-income ratio<sup>2)</sup></i>	42,0 %	37,4 %
Return on risk-weighted Assets <sup>3)</sup> / <i>Return on risk-weighted assets<sup>3)</sup></i>	0,65 %	1,54 %
Return on Equity vor Steuern <sup>4)</sup> / <i>Pre-tax return on equity<sup>4)</sup></i>	11,8 %	23,7 %
Return on Equity – Konzernüberschuss <sup>5)</sup> / <i>Return on equity – net profit<sup>5)</sup></i>	9,4 %	17,5 %
Kernkapitalquote / <i>Core capital ratio</i>	6,9 %	7,2 %
Eigenmittelquote / <i>Total capital ratio</i>	11,1 %	11,6 %

1) Zinsüberschuss in Relation zu durchschnittlicher Bilanzsumme / *Ratio of net interest income to average total assets*

2) Verwaltungsaufwand in Relation zu Betriebserträgen (Kosten-/Ertragskoeffizient) / *General administrative expenses in relation to operating income (cost-income coefficient)*

3) Überschuss vor Steuern in Relation zu durchschnittlichen risikogewichteten Aktiva (Gesamtkapitalrentabilität) / *Ratio of pre-tax profit to average risk-weighted assets (risk-weighted all-in equity return)*

4) Überschuss vor Steuern in Relation zu durchschnittlichem Eigenkapital (Eigenkapitalrendite) / *Ratio of pre-tax profit to average equity (return on equity)*

5) Konzernüberschuss in Relation zu durchschnittlichem Eigenkapital ohne Fremdanteile (Eigenkapitalrendite nach Steuern) / *Ratio of net profit to average equity without minority interests (after-tax return on equity)*

ERFOLGSRECHNUNG / INCOME STATEMENT	1-6/2008	1-6/2007	+/-	+/- %
Zinsüberschuss in EUR Mio. / <i>Net interest income in EUR m</i>	104,0	122,5	-18,5	-15%
Überschuss vor Steuern in EUR Mio. / <i>Pre-tax profit in EUR m</i>	41,0	101,1	-60,1	-59%
Konzernüberschuss in EUR Mio. / <i>Net profit in EUR m</i>	32,6	76,8	-44,2	-58%

AUSGEWÄHLTE ZAHLEN / SELECTED FIGURES	30.06.2008	31.12.2007	+/-	+/- %
Bilanzsumme in EUR Mio. / <i>Total assets in EUR m</i>	14.292	13.977	315	2%
Kernkapital gemäß BWG in EUR Mio. <i>Core capital pursuant to the Austrian Banking Act in EUR m</i>	803	891	-88	-10%
Eigenmittel gemäß BWG in EUR Mio. <i>Own funds pursuant to the Austrian Banking Act in EUR m</i>	1.295	1.429	-134	-9%
MitarbeiterInnen (Stichtag) <i>Number of employees (reporting date)</i>	600	577	23	4%

Die Investkredit-Gruppe bildet einen Teilkonzern innerhalb der Volksbank Gruppe. Im Rahmen von Umstrukturierungen im Volksbank Konzern kam es 2007 zu einer Abspaltung und damit zu einer Reduktion des Konsolidierungskreises: Die Aktivitäten der Europolis wurden per 1.10.2007 in die Europolis AG abgespalten und damit 58 Gesellschaften aus der Investkredit-Gruppe entkonsolidiert. Beim Vergleich der aktuellen Erfolgszahlen mit der Vorjahresperiode sind diese Veränderungen zu beachten.

The Investkredit Group forms a sub-group within the Volksbank Group. As part of the restructuring within the Volksbank Group that took place in 2007, there was a spin-off and, subsequently, a reduction in the group of consolidated companies: the activities of Europolis were spun off as at 1 October 2007 into Europolis AG and, as a result, 58 companies were no longer included in the Investkredit group of consolidated companies. These circumstances need to be considered when comparing the current earnings figures year-on-year.

# 1 LAGEBERICHT / MANAGEMENT REPORT

## 1.1 Geschäftsentwicklung

### 1.1.1 Gewinn- und Verlustrechnung

Der **Zinsüberschuss** ist im ersten Halbjahr durch die Abspaltung der Europolis-Gruppe unter das Niveau des Vorjahres zurückgefallen. In Folge der Konzentration auf ertragsstarke Finanzierungen in den Bereichen der Unternehmens- und Immobilienfinanzierung ergibt sich bereinigt ein Anstieg um 23 %. Das **Kreditrisikoergebnis** hat sich allerdings gegenüber dem Vorjahresvergleichswert auf EUR 12,5 Mio. erhöht. Der **Provisionsüberschuss** ist um 204 % auf EUR 14,7 Mio. angestiegen, was in erster Linie auf höhere Dienstleistungserträge aus Trade Finance-Geschäften zurückgeführt werden kann. Das **Handelsergebnis** bleibt auf geringem Niveau.

Die Anzahl der MitarbeiterInnen hat sich – bedingt durch die Abspaltung der Europolis – gegenüber dem 30.06.2007 um 34 vermindert, gegenüber dem 31.12.2007 gibt es einen Anstieg um 23 Personen oder 4 %. Der **Verwaltungsaufwand** liegt abspaltungsbedingt mit EUR 49,7 Mio. nur um 4 % über dem Vorjahrsempfehlung. Der **sonstige betriebliche Erfolg** liegt mit einem Aufwand von EUR 2,5 Mio. spürbar unter dem Wert des ersten Halbjahrs 2007, als wesentliche Erträge aus dem Verkauf von Warschauer Immobilien der Europolis das Ergebnis verbessert hatten. Der Erfolg aus **Finanzinvestitionen** hat sich deutlich vermindert, da EUR 21,0 Mio. an Bewertungsverlusten – vor allem für österreichische Unternehmensanleihen – zu verzeichnen waren.

Infolge der Bewertungsverluste beträgt der **Überschuss vor Steuern** nur EUR 41,0 Mio. Dieser liegt um 59 % unter der Vorjahresvergleichsperiode, bereinigt um die Europolis um 35 % darunter. Der **Überschuss nach Steuern** erreicht einen Wert von EUR 36,4 Mio. Nach Abzug der Fremdanteile an Tochtergesellschaften ergibt sich ein **Konzernüberschuss** von EUR 32,6 Mio.

### 1.1.2 Bilanz

Im ersten Halbjahr 2008 wurden in der Investkredit 371 **Kredit- und Leasingfinanzierungen** über knapp EUR 2,9 Mrd. beschlossen. Die **Bilanzsumme** erhöhte sich nur um EUR 0,3 Mrd. oder 2 %, obwohl die Kundenforderungen um EUR 1,0 Mrd. auf EUR 10,8 Mrd. anstiegen. Die **risikogewichteten Aktiva** werden seit April für die Forderungsklasse Unternehmen nach dem ratingbasierenden Ansatz berechnet. Dies erklärt den Rückgang der risikogewichteten Aktiva um 4% auf EUR 11,7 Mrd. Das Kernkapital hat sich durch diesen Methodenwechsel allerdings auch verringert, und zwar auf EUR 803 Mio. Die Kernkapitalquote hat sich auf 6,9 % vermindert.

## 1.1 Development of the business

### 1.1.1 Income statement

*In the first half of 2008 net interest income fell below the level of the previous year due to the spin-off of the Europolis Group. As a result of concentrating on profitable financing transactions in the areas of corporate and real estate financing there was an adjusted rise of 23%. However, credit risk provisions (net) increased compared to the level of the previous year, to EUR 12.5 m. Net fee and commission income rose by 204% to EUR 14.7 m, which can be explained above all by the higher income from services arising from trade finance deals. The trading result remained at its low level.*

*Compared with 30 June 2007, the number of employees has gone down by 34 – because of the spin-off of Europolis – and compared with 31 December 2007 there has been a rise of 4% or 23 persons. General administrative expenses were, due to the spin-off, only EUR 49.7 m or 4% above the level of the previous year. The balance of other income and expenses was, with expenses of EUR 2.5 m, noticeably lower than in the first half of 2007 in which significant income was generated by the sale of Warsaw real estate belonging to Europolis. Income from financial investments was noticeably lower because EUR 21.0 m in valuation losses were recorded above all on Austrian corporate bonds.*

*Due to the valuation losses pre-tax profit was only EUR 41.0 million. This was 59% below the figure from the same period in the previous year, or 35% less after being adjusted for Europolis. After-tax profit came to EUR 36.4 m. After subtracting the minority interests in subsidiaries there was a consolidated net profit of EUR 32.6 m.*

### 1.1.2 Balance sheet

*In the first half of 2008 Investkredit signed 371 lending and leasing transactions amounting to almost EUR 2.9 bn. Total assets increased by only EUR 0.3 bn or 2%, although loans and advances to customers rose by EUR 1.0 bn to EUR 10.8 bn. Since April, risk-weighted assets for the corporate liability class have been calculated according to the rating based approach. This explains the 4% decrease in risk-weighted assets to EUR 11.7 bn. However, this change in methods also brought the core capital down to EUR 803 m and the core capital ratio decreased to 6.9%.*

## 1.2 Segmentergebnisse

### 1.2.1 Unternehmen

Die Investkredit ist in ihrem Selbstverständnis sowohl eine Bank für Unternehmen als auch eine Bank für Unternehmer. Die organisatorische Ausrichtung orientiert sich an einem **spezialisierten breiteren Leistungsprofil**: Kreditgeschäft, Cash Management, Treasury Sales, Trade Finance, Investmentbanking, Debt Capital Markets und Konzern Cross-Selling.

Die **operativen Erträge** im Zinsüberschuss und Provisionsüberschuss stiegen im ersten Halbjahr 2008 an, was die stärkere Ausrichtung auf höhere Profitabilität und Schonung der Unterlegungserfordernisse dokumentiert. Beim Ergebnis aus Finanzinvestitionen sind durch die Situation auf den Finanzmärkten und Bonitätsverschlechterungen österreichischer Emittenten von Unternehmensanleihen allerdings Bewertungsverluste zu verzeichnen. Der **Überschuss vor Steuern** konnte dennoch von EUR 20,3 Mio. auf EUR 24,9 Mio. verbessert werden,

Im ersten Halbjahr des Jahres 2008 hat sich im Bereich Mittelständische Unternehmen das Ausleihungsvolumen nur geringfügig erhöht. Ein wesentlicher Grund dafür liegt in den erhöhten Finanzierungskosten. Im Bereich Unternehmensfinanzierungen hat sich das Kreditvolumen vor allem aufgrund planmäßiger Rückflüsse langfristiger Finanzierungen geringfügig verringert. Die Marktposition der Investkredit am **Inlandsmarkt** konnte im ersten Halbjahr durch verstärkte Inanspruchnahme der Leistungen im Treasury- und Exportfinanzierungsgeschäft weiter gefestigt werden.

Durch personelle Verstärkungen in Rumänien, der Tschechischen Republik und Polen wird der Strategie der Nischenbank für Corporate Finance Produktlösungen entsprochen. Damit wurden weitere wesentliche Schritte umgesetzt, um in **Mittel- und Osteuropa** als flächendeckender Anbieter für Corporate Finance Finanzierungen im Mid Cap-Bereich aufzutreten zu können.

Die Geschäftstätigkeit der Investkredit in **Deutschland** entwickelte sich auch im zweiten Quartal positiv. Vor allem im Bereich strukturierte Finanzierungen im Rahmen von Akquisitionsfinanzierungen konnten wichtige Arrangierungserfolge erzielt und die Top 3-Position im MBO-Markt weiter gefestigt werden. Insgesamt befindet sich hier die Geschäftstätigkeit auf dem Vorjahres(rekord)niveau, obwohl das Marktumfeld spürbar schwieriger geworden ist.

Das Einlagengeschäft mit Investkredit-Kunden hat sich im ersten Halbjahr 2008 nachhaltig als wesentliche Liquiditätsstärkung etabliert. Die Einlagen von Unternehmen lagen regelmäßig über EUR 460 Mio. Im US-Dollar-Bereich konnte durch Umschichtung von täglich fälligen Beträgen auf Festgelder eine Steigerung auf EUR 277 Mio. erreicht werden. Das Kapitalmarkt-Umfeld blieb auch im zweiten Quartal

## 1.2 Segment results

### 1.2.1 Corporates

*Investkredit sees itself not only as a bank for corporates but also as a bank for entrepreneurs. The organisational structure is oriented more towards a specialised and broad range of services: Lending, Cash Management, Treasury Sales, Trade Finance, Investment Banking, Debt Capital Markets and Group Cross-Selling.*

*In the first half of 2008 operating income in net interest and net fee and commission income rose, a fact that documents the stronger orientation towards higher profitability and preservation of the required provisions. However, valuation losses were recorded in the income from investments due to the situation on the financial markets and the worsening of the creditworthiness of Austrian issuers of corporate bonds. Pre-tax profit could nevertheless be improved from EUR 20.3 m to EUR 24.9 m.*

*In the first half of 2008 the lending volume in the Medium-sized Corporates Division only increased slightly. One important reason for this was that the cost of financing rose. In corporate lending the volume of loans sank slightly, mainly because of planned return flows of long-term financing. Investkredit was able to reinforce its market position in the domestic market during the first half of the year by utilising the services in the treasury and export financing business more.*

*New employees were hired in Romania, the Czech Republic and Poland in accordance with the strategy of being a niche bank for corporate finance product solutions. This represents another essential step to cover the market in the mid-cap area throughout Central and Eastern Europe as a supplier of corporate finance.*

*Investkredit's business in Germany developed positively in the second quarter as well. Above all in acquisition financing the structured finance area was able to generate some important arrangement successes, further reinforcing its position among the top 3 in the MBO market. All told, business here is at the same (record) level as last year, despite the fact that the market environment has become noticeably more difficult.*

*Investkredit customer deposit business established itself for the long term in the first half of 2008 as an essential source of liquidity. Deposits from companies were regularly over EUR 460 m. In the US dollar area an increase to EUR 277 m was achieved by switching from payable on demand amounts to fixed deposits. The capital market remained volatile in the second quarter as well.*

volatil. Die Transaktionen beschränkten sich auf einzelne Partizipierungen in Syndikaten unter fremder Führung.

*Transactions were limited to a few participations in syndicates with other lead arrangers.*

### 1.2.2 Immobilien

Unter Berücksichtigung der Abspaltung der Europolis-Gruppe konnte der Zinsüberschuss im Segment Immobilien mit EUR 35,1 Mio. auf dem Vorjahresniveau gehalten werden. Demgegenüber kam es zu einer stärkeren Belastung beim Kreditrisikoergebnis. Durch geringere Verkaufsgewinne liegt auch der Segmentüberschuss mit EUR 16,1 Mio. unter dem Vorjahreswert.

Auch die Märkte für gewerbliche Immobilien in Mittel- und Osteuropa sowie in Russland, auf denen die Investkredit tätig ist, sind von der Entwicklung der globalen Finanzmärkte betroffen. In Bezug auf die Kreditkrise haben sie sich aber bisher als widerstandsfähiger erwiesen als andere Regionen. Dennoch beschränkt die verringerte Liquidität die Anzahl großer Transaktionen und Portfolio-Investments. Etliche Investoren sind nicht mehr auf den Immobilienmärkten tätig oder haben höhere Renditeerwartungen.

Bei **Immobilienfinanzierungen** ist eine Entschleunigung bei der Development- und Investitionsaktivität in CEE zu beobachten. Die erhöhten Refinanzierungskosten von Banken und auch der Investkredit sind weitgehend durchsetzbar und finden in den Renditen ausreichend Deckung. In Bezug auf Finanzierungsvolumina ist es vor allem bei größeren Immobilienprojekten schwieriger geworden, das erforderliche Fremdkapitalvolumen aufzustellen. Banken sind selektiver geworden und konzentrieren sich im Allgemeinen auf Geschäfte mit bestehenden Kunden mit nachgewiesenem Track Record. Das Volumen der Investkredit-Immobilienfinanzierungen wurde im ersten Halbjahr um EUR 0,2 Mrd. auf EUR 3,5 Mrd. gesteigert.

Die **Immoconsult** konnte im ersten Halbjahr 2008 Leasingverträge mit einem Gesamtvolume von rund EUR 131,5 Mio. abschließen. In Fortführung der Internationalisierung haben 2008 zwei neue Auslandsgesellschaften in Kroatien und in der Ukraine ihre operative Tätigkeit aufgenommen.

Die Projektentwicklungsgesellschaft **PREMIUMRED** hat das Bürogebäude „Premium Plaza“ in Bukarest (vermietbare Fläche 8.600 m<sup>2</sup>) fertig gestellt und im Juli eröffnet. Das Gebäude ist ebenso wie das vor Fertigstellung stehende „North Gate“ in Warschau (vermietbare Fläche ca. 30.100 m<sup>2</sup>) großteils vermietet. Das „Premium Point“ in Bukarest, mit einer vermietbaren Fläche von rund 6.100 m<sup>2</sup> befindet sich weiter in Entwicklung. In Prag wurde ein Grundstück an der Moldau für künftige Bauvorhaben angekauft.

### 1.2.2 Real estate

*Taking the spin-off of the Europolis Group into account, net interest income in the real estate segment could be kept at the level of the previous year of EUR 35.1 m. In contrast, there was strong pressure on net credit risk provisions. The profit for the segment was, at EUR 16.1 m, also below the level of the previous year due to the lower sales profits.*

*The markets for commercial real estate in CEE and Russia, in which Investkredit is active, have been affected by the trends on the global financial markets. As far as the credit crisis goes, however, they have proved to be more resistant than other regions so far. Yet the diminished liquidity levels limit the number of large transactions and portfolio investments. Countless investors are no longer active on the real estate markets or have higher yield expectations.*

*For real estate finance a deceleration of development and investment activity can be observed in Central and Eastern Europe. The rising costs of refinancing for banks – including Investkredit – are to a large extent manageable and can be covered sufficiently by the yields. As regards the volume of refinancing, it has become more difficult to raise the necessary volumes of external capital, particularly for large real estate projects. Banks have become more selective and generally concentrate on business with existing customers that have a proven track record. The volume of Investkredit's real estate financing increased in the first half year by EUR 0.2 bn to EUR 3.5 bn.*

*Immoconsult signed leasing contracts with a total volume of about EUR 131.5 m in the first half of 2008. Pursuing its programme of internationalisation, two new foreign companies started operations in Croatia and the Ukraine in 2008.*

*The project development company PREMIUMRED completed the “Premium Plaza” office building in Bucharest (rentable area 8,600 m<sup>2</sup>) and opened it in July. Most of the building is already rented, as is the case with the almost completed “North Gate” in Warsaw (rentable area approximately 30,100 m<sup>2</sup>). “Premium Point” in Bucharest, with a rentable area of about 6,100 m<sup>2</sup>, is still being developed. A plot of land was purchased in Prague on the Vltava River for future building projects.*

### **1.3 Jüngste Entwicklungen und Ausblick**

Während sich in den Vorlaufindikatoren seit dem Frühjahr die erwartete konjunkturelle Abkühlung in Österreich, aber auch in der gesamten Eurozone abzeichnet, hat die Inflation in der ersten Jahreshälfte mit von Eurostat geschätzten 4 % ein neues Hoch erreicht. Die Zinsen, die bis März noch rückläufig waren, haben wieder spürbar angezogen und die Swap-Kurve war am 30. Juni invers. In der zweiten Jahreshälfte dürfte das Wirtschaftswachstum deutlich hinter dem ersten Halbjahr zurückbleiben. Die Inflation und die für den Zinskurvenverlauf entscheidenden mittelfristigen Inflationserwartungen dürften sich wieder leicht zurückbilden, wobei die Inflation klar oberhalb des EZB-Ziels bleibt und daher im heurigen Jahr keine geldpolitische Lockerung erlauben wird. Auch in Zentral- und Südosteuropa zeichnet sich ein gewisser Wachstumsrückgang ab. Die Inflation hat vor allem in Südosteuropa und der Ukraine inzwischen Werte erreicht, die eine fortgesetzte Straffung der Geldpolitik und dementsprechend eine Ausweitung des Zinsvorteils zum Euro nahe legen.

Insgesamt rechnet die Investkredit für das Gesamtjahr 2008 mit einem reduzierten Wachstum des Kreditbestandes. Nicht die Volumensexplansion steht im Vordergrund, sondern vielmehr der Qualitätsanspruch der Ausleihungen. Die Ertragseinbußen aufgrund des Margendrucks im Kreditgeschäft sollen unter anderem mit Erträgen aus Derivaten kompensiert werden. Aufgrund des sehr guten Dealflows ist in Deutschland auch im zweiten Halbjahr mit einem positiven Umfeld für Akquisitionsfinanzierungen für den deutschen Mittelstand zu rechnen. Die Vertriebsaktivitäten der Niederlassung in Frankfurt werden künftig noch stärker auf höhermargige Corporate Finance-Projekte abzielen. Erste Cross Selling-Erfolge sind dabei bereits zu verzeichnen. In Osteuropa sind neben betriebswirtschaftlichen Aspekten auch mögliche Wechselkursänderungen zu berücksichtigen, die Einfluss auf die Zahlungsfähigkeit der Kunden haben können.

Die weitere Steigerung der Profitabilität bleibt ein wesentliches Ziel der Investkredit-Gruppe. Auch ohne Europolis sollen 15 % Return on Equity und ein Cost-Income Ratio von unter 40 % erreicht werden.

### **1.3 Recent developments and outlook**

*While advance indicators have been showing the expected economic cool-down both in Austria and throughout the euro zone, inflation hit a new high in the first half of the year with an estimated 4% (Eurostat). Interest rates, which were still falling until March, have risen noticeably again resulting in an inverse swap curve on 30 June. In the second half of the year economic growth will most likely be clearly behind the first half. Inflation and medium-term expectations for inflation, which are decisive for the course of the interest-rate curve, seem to be falling slightly again, although the inflation rate remains clearly above the ECB's target and will therefore not permit any kind of loosening of monetary policy this year. A certain decline in growth is also becoming apparent in Central and South Eastern Europe. Above all in South Eastern Europe and the Ukraine, inflation has meanwhile reached a level that calls for a continued tightening of monetary policy and accordingly broadening the interest rate advantage over the euro.*

*All in all, Investkredit is expecting reduced growth rates in the loan portfolio for the whole of 2008. The focus is not on expanding the volume but rather on upholding the high quality standards of the loans. Income from derivatives is going to be one of the factors that will compensate for cuts in income due to pressure on lending margins. Due to the very good deal flow in Germany, a positive environment for acquisition financing for German medium-sized companies can also be expected in the second half of the year. The sales activities of the Frankfurt branch will target higher margin corporate finance projects more closely in future. First cross-selling successes can already be observed in this area. In Eastern Europe, in addition to economic aspects, possible fluctuations in foreign exchange rates must also be taken into consideration which could have an influence on customers' ability to repay their loans.*

*A further increase in profitability remains an important goal of the Investkredit Group. Even without Europolis, a 15% return on equity and a cost-income ratio of less than 40% should be possible.*

**2 GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG DER INVESTKREDIT-GRUPPE VOM  
1. JÄNNER BIS ZUM 30. JUNI 2008**  
**INCOME STATEMENT OF THE INVESTKREDIT GROUP FROM 1 JANUARY TO  
30 JUNE 2008**

<b>ERFOLGSRECHNUNG in EUR 1.000</b> <b>INCOME STATEMENT in EUR 1,000</b>	<b>Notes</b>	<b>1-6/2008</b>	<b>1-6/2007</b>	<b>+/-</b>	<b>+/- %</b>
Zinsen und ähnliche Erträge <i>Interest and similar income</i>		451.124	386.524	64.600	17%
Erträge aus assoziierten Unternehmen <i>Income from associates</i>		3.970	2.629	1.342	51%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen <i>Interest and similar expenses</i>		-351.093	-266.656	-84.436	32%
<b>Zinsüberschuss / Net interest income</b>		<b>104.002</b>	<b>122.496</b>	<b>-18.494</b>	<b>-15%</b>
Kreditrisikoergebnis / Credit risk provisions (net)	(1)	-12.538	-8.635	-3.903	45%
Provisionserträge / Fee and commission income		18.320	8.415	9.905	>100%
Provisionsaufwendungen / Fee and commission expenses		-3.630	-3.590	-41	1%
Provisionsüberschuss / Net fee and commission income		14.690	4.826	9.864	>100%
Handelsergebnis / Trading result		-478	-268	-210	78%
Verwaltungsaufwand / General administrative expenses	(2)	-49.695	-47.951	-1.745	4%
Sonstiger betrieblicher Erfolg <i>Balance of other income and expenses</i>		-2.487	6.922	-9.409	-136%
Erfolg aus Finanzinvestitionen / Net income from investments	(3)	-12.478	23.722	-36.200	-153%
<b>Periodenüberschuss vor Steuern / Pre-tax profit</b>		<b>41.016</b>	<b>101.113</b>	<b>-60.098</b>	<b>-59%</b>
Ertragsteuern / Taxes on income		-4.609	-7.246	2.637	-36%
<b>Periodenüberschuss nach Steuern / After-tax profit</b>		<b>36.407</b>	<b>93.868</b>	<b>-57.461</b>	<b>-61%</b>
Fremdanteil am Überschuss / Minority interests		-3.834	-17.090	13.256	-78%
<b>Konzernüberschuss / Net profit</b>		<b>32.573</b>	<b>76.778</b>	<b>-44.205</b>	<b>-58%</b>

**3 ZWISCHENBILANZ DER INVESTKREDIT-GRUPPE ZUM 30 JUNI 2008**  
**INVESTKREDIT GROUP INTERIM BALANCE SHEET AS AT**  
**30 JUNE 2008**

<b>AKTIVA in EUR 1.000</b> <b>ASSETS in EUR 1,000</b>	<b>Notes</b>	<b>30.06.2008</b>	<b>31.12.2007</b>	<b>+/-</b>	<b>+/- %</b>
Barreserve / Cash reserve		27.029	37.017	-9.988	-27%
Forderungen an Kreditinstitute <i>Loans and advances to banks</i>	(4)	1.236.011	1.577.428	-341.417	-22%
Forderungen an Kunden <i>Loans and advances to customers</i>	(5)	10.804.173	9.800.829	1.003.345	10%
Risikovorsorgen <i>Risk provisions for loans and advances</i>	(6)	-165.530	-155.566	-9.964	6%
Handelsaktiva / Financial assets held for trading		6.679	91.871	-85.192	-93%
Finanzanlagen / Financial investments	(7)	2.078.639	2.355.390	-276.751	-12%
Anteile an assoziierten Unternehmen <i>Shares in associates</i>		60.796	59.475	1.321	2%
Immaterielles Anlagevermögen / Intangible assets		1.154	1.221	-67	-6%
Sachanlagen / Property and equipment	(8)	59.508	59.926	-419	-1%
Ertragsteueransprüche / Income tax assets		14.986	13.408	1.578	12%
Übrige Aktiva / Other assets		168.350	135.675	32.675	24%
<b>Bilanzsumme / Total assets</b>		<b>14.291.795</b>	<b>13.976.675</b>	<b>315.120</b>	<b>2%</b>

<b>PASSIVA in EUR 1.000</b> <b>LIABILITIES AND EQUITY in EUR 1,000</b>		<b>30.06.2008</b>	<b>31.12.2007</b>	<b>+/-</b>	<b>+/- %</b>
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten <i>Amounts owed to banks</i>		8.954.927	7.959.538	995.389	13%
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden <i>Amounts owed to customers</i>	(9)	1.886.665	1.884.831	1.834	0%
Verbriezte Verbindlichkeiten / Securitised liabilities	(10)	1.713.335	2.353.258	-639.923	-27%
Handelpassiva / Trading liabilities		6.438	83.900	-77.461	-92%
Rückstellungen / Provisions		34.106	36.679	-2.573	-7%
Ertragsteuerverpflichtungen / Income tax liabilities		13.498	12.795	703	5%
Übrige Passiva / Other liabilities		246.790	242.842	3.948	2%
Nachrangkapital / Subordinated capital		660.013	666.420	-6.406	-1%
Eigenkapital / Equity		776.023	736.413	39.610	5%
<b>Bilanzsumme / Total liabilities and equity</b>		<b>14.291.795</b>	<b>13.976.675</b>	<b>315.120</b>	<b>2%</b>

## 4 ENTWICKLUNG DES EIGENKAPITALS / STATEMENT OF CHANGES IN EQUITY

	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklagen	Gewinnrücklagen	Währungsrücklagen	Hedge-rücklage	Hedge-rücklage Steuerlatenz Hedging reserve deferred tax	Periodenüberschuss	Eigenkapital ohne Fremdanteile Equity without minority interests	Anteile in Fremdbesitz	Eigenkapital
in EUR 1.000 in EUR 1.000	Subscribed capital	Capital reserves	Retained earnings	Currency reserves	Hedging reserve	Profit for the period		Minority interests		Equity
<b>Stand / As at 01.01.2007</b>	<b>46.000</b>	<b>495.208</b>	<b>157.522</b>	<b>6.759</b>	<b>-2.340</b>	<b>585</b>	<b>106.292</b>	<b>810.028</b>	<b>194.173</b>	<b>1.004.201</b>
Gewinausschüttung und Tantiemen / Distribution of profit and emoluments							-55.029	-55.029	-2.693	-57.723
Dotierung Gewinnrücklagen / Allocation to retained earnings			51.263				-51.263	0		0
Periodenüberschuss Profit for the period						130.120	130.120	25.414	155.534	
Kapitalveränderungen Capital change		101.191					101.191		101.191	
Spaltung Europolis Europolis spin-off	-260.257	-7.891	-6.827	168	-42	-34.819	-309.667	-157.338	-467.005	
Währungsveränderung Currency translation			550				550		550	
Veränderung Hedge-Rücklage / Change in hedging reserves				-446	111		-334		-334	
<b>Stand / As at 31.12.2007</b>	<b>46.000</b>	<b>336.142</b>	<b>200.895</b>	<b>482</b>	<b>-2.617</b>	<b>654</b>	<b>95.301</b>	<b>676.857</b>	<b>59.556</b>	<b>736.413</b>

	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklagen	Gewinnrücklagen	Währungsrücklagen	Hedge-rücklage	Hedge-rücklage Steuerlatenz Hedging reserve deferred tax	Periodenüberschuss	Eigenkapital ohne Fremdanteile Equity without minority interests	Anteile in Fremdbesitz	Eigenkapital
in EUR 1.000 in EUR 1.000	Subscribed capital	Capital reserves	Retained earnings	Currency reserves	Hedging reserve	Profit for the period		Minority interests		Equity
<b>Stand / As at 01.01.2008</b>	<b>46.000</b>	<b>336.142</b>	<b>200.895</b>	<b>482</b>	<b>-2.617</b>	<b>654</b>	<b>95.301</b>	<b>676.857</b>	<b>59.556</b>	<b>736.413</b>
Gewinausschüttung und Tantiemen / Distribution of profit and emoluments							0	0		0
Dotierung Gewinnrücklagen / Allocation to retained earnings		95.301					-95.301	0		0
Periodenüberschuss Profit for the period						32.573	32.573	3.834	36.407	
Kapitalveränderungen Capital change							0			0
Währungsveränderung Currency translation		-66	2.939				2.873		2.873	
Veränderung Hedge-Rücklage / Change in hedging reserves				439	-110		330		330	
<b>Stand / As at 30.06.2008</b>	<b>46.000</b>	<b>336.142</b>	<b>296.129</b>	<b>3.421</b>	<b>-2.177</b>	<b>544</b>	<b>32.573</b>	<b>712.633</b>	<b>63.390</b>	<b>776.023</b>

## 5 GELDFLUSSRECHNUNG / CASH FLOW STATEMENT

in EUR 1.000 / in EUR 1,000	2008	2007
<b>Zahlungsmittelbestand zum Ende der Vorperiode</b>		
<i>Cash and cash equivalents at the end of the previous period</i>	<b>37.017</b>	<b>47</b>
Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit		
<i>Cash flow from operating activities</i>	39.980	288.469
Cashflow aus Investitionstätigkeit		
<i>Cash flow from investing activities</i>	-46.765	-208.975
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit		
<i>Cash flow from financing activities</i>	-3.204	-42.524
<b>Zahlungsmittelbestand zum Ende der Periode</b>		
<i>Cash and cash equivalents at the end of the period</i>	<b>27.029</b>	<b>37.017</b>

## 6 ANHANG / NOTES

### 6.1 Allgemeine Bewertungsregeln

Der vorliegende Zwischenabschluss der Investkredit-Gruppe wurde auf Basis aller am Bilanzstichtag gültigen IFRS/IAS, die das International Accounting Standards Board (IASB) veröffentlicht hat, sowie aller Interpretationen (IFRIC/SIC) des International Financial Reporting Interpretations Committee bzw. des Standing Interpretations Committee erstellt, sofern diese auch von der Europäischen Union im Endorsement-Verfahren übernommen wurden. Der vorliegende Zwischenabschluss erfüllt die Voraussetzungen des IAS 34 Zwischenberichte. In der Berichtsperiode ergaben sich keine Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden. Die diesem Abschluss zu Grunde gelegten Schätzungen und Annahmen entsprechen denen, die für die Erstellung des Konzernabschlusses zum 31.12.2007 herangezogen wurden. Im ersten Halbjahr 2008 gab es keine Ereignisse oder veränderte Umstände, die auf eine Wertminderung der Firmenwerte hinweisen würden, deshalb wurden keine Impairment-Tests für Firmenwerte durchgeführt.

Alle Daten sind in EUR Tausend dargestellt, sofern nichts anderes angegeben ist. Rundungsdifferenzen sind in den nachstehenden Tabellen möglich.

### 6.2 Änderungen im Konsolidierungskreis

Der Konsolidierungskreis der vollkonsolidierten verbundenen Unternehmen umfasst neben der Muttergesellschaft Investkredit Bank AG 36 inländische und ausländische Unternehmen (36 zum 31.12.2007). In den ersten beiden Quartalen 2008 wurden zwei Unternehmen in den Konsolidierungskreis neu mit einbezogen:

### 6.1 General accounting principles

*This interim report by the Investkredit Group was prepared on the basis of the IFRS/IAS prevailing on the reporting date and published by the International Accounting Standards Board (IASB), as well as all of the interpretations (IFRIC/SIC) by the International Financial Reporting Interpretations Committee/ Standing Interpretations Committee, to the extent that these have been accepted under the endorsement process by the European Union. This interim report complies with the requirements for IAS 34 interim reports. There were no changes to the accounting and valuation methods in the period under review. The estimates and assumptions underlying these financial statements are the same as those used in preparing the consolidated financial statements as at 31 December 2007. In the first half year of 2008, there were no events or changes in circumstances that would indicate an impairment of goodwill which is why no impairment tests were carried out for goodwill.*

*All figures are shown in EUR 1,000 unless otherwise stated. Differences arising from rounding up or down may appear in the tables below.*

### 6.2 Changes in the group of consolidated companies

*The group of fully consolidated affiliates comprises, besides the parent company Investkredit Bank AG, 36 Austrian and foreign companies (36 as at 31 December 2007). In the first two quarters of 2008 two new companies joined the group of consolidated companies.*

<u>Gesellschaft / Company</u>	<u>Land / Country</u>	<u>Datum Erstkonsolidierung Date of initial consolidation</u>
PREMIUMRED Polska Sp.z o.o., Warschau, Warsaw	Polen / Poland	01.01.2008
S.C. Premiumred s.r.l., Bukarest, Bucharest	Rumänien / Romania	01.04.2008

Folgende Gesellschaften sind aus dem Konsolidierungskreis ausgeschieden:

*The following companies ceased to be included in the group of consolidated companies:*

<u>Gesellschaft / Company</u>	<u>Land / Country</u>	<u>Datum Endkonsolidierung Date of final consolidation</u>
VBV Holding GmbH & Co Tertia OHG, Wien, Vienna	Österreich / Austria	01.01.2008
VBV Holding GmbH & Co Secunda OHG, Wien, Vienna	Österreich / Austria	01.01.2008

### **6.3 Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung und zur Bilanz der Investkredit-Gruppe Notes to the income statement and to the balance sheet of the Investkredit Group**

#### **(1) Kreditrisikoergebnis / Credit risk provisions (net)**

<u>in EUR 1.000 / in EUR 1,000</u>	<u>1-6/2008</u>	<u>1-6/2007</u>
Zuführung/Auflösung von Risikovorsorgen / Allocation to/Release of risk provisions	-12.789	-8.127
Direktabschreibungen / Direct write-offs	-42	-511
Eingänge aus abgeschriebenen Forderungen		
<i>Amounts received against loans and advances written off</i>	292	3
Währungsanpassungen / Currency adjustments	0	0
<b>Insgesamt / Aggregate</b>	<b>-12.538</b>	<b>-8.635</b>

#### **(2) Verwaltungsaufwand / General administrative expenses**

<u>in EUR 1.000 / in EUR 1,000</u>	<u>1-6/2008</u>	<u>1-6/2007</u>
Personalaufwand / Personnel expenses	-31.962	-30.486
Sachaufwendungen / Other administrative expenses	-15.926	-15.695
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen		
<i>Depreciation and revaluations of property and equipment</i>	-1.807	-1.770
<b>Insgesamt / Aggregate</b>	<b>-49.695</b>	<b>-47.951</b>

#### **(3) Erfolg aus Finanzinvestitionen / Net income from investments**

<u>in EUR 1.000 / in EUR 1,000</u>	<u>1-6/2008</u>	<u>1-6/2007</u>
Ergebnis aus Forderungen und Verbindlichkeiten designated at Fair Value through Profit or Loss / Gains (losses) on financial assets and liabilities designated at fair value through profit or loss		
Wertpapiere / Securities	-21.001	-561
Forderungen an Kunden / Loans and advances to customers	0	0
Verbrieften Verbindlichkeiten / Securitised liabilities	0	0
Derivate des Bankbuches / Derivatives of the banking book	202	496
Ergebnis aus Hedge Accounting / Gains (losses) from hedge accounting	-1.591	212
Ergebnis aus Available-for-sale-Finanzinstrumenten / Gains (losses) on available-for-sale financial assets	0	0
Ergebnis aus Held-to-maturity-Finanzinstrumenten / Gains (losses) on held-to-maturity investments	-24	-170
Ergebnis aus Anteilen an assoziierten Unternehmen / Net income from associates	0	0
Ergebnis aus Anteilen an verbundenen Unternehmen und sonstigen Beteiligungen		
<i>Net income from investments in affiliated companies and other investments</i>	9.936	23.745
<b>Insgesamt / Aggregate</b>	<b>-12.478</b>	<b>23.722</b>

**(4) Forderungen an Kreditinstitute / Loans and advances to banks**

<b>in EUR 1.000 / in EUR 1,000</b>	<b>30.06.2008</b>	<b>31.12.2007</b>
Bewertet zu fortgeführten Anschaffungskosten / Valued at amortised cost	1.203.854	1.543.977
Microgehedge Kredite / Hedged loans and advances	17.794	17.960
Designated at fair value through profit or loss / Designated at fair value through profit or loss	14.363	15.492
<b>Insgesamt / Aggregate</b>	<b>1.236.011</b>	<b>1.577.428</b>

**(5) Forderungen an Kunden / Loans and advances to customers**

<b>In EUR 1.000 / in EUR 1,000</b>	<b>30.06.2008</b>	<b>31.12.2007</b>
Bewertet zu fortgeführten Anschaffungskosten / Valued at amortised cost	10.299.119	9.342.677
Microgehedge Kredite / Hedged loans and advances	381.178	345.780
Designated at fair value through profit or loss / Designated at fair value through profit or loss	123.876	112.372
<b>Insgesamt / Aggregate</b>	<b>10.804.173</b>	<b>9.800.829</b>

In den Kundenforderungen sind EUR 18 Mio. zins- und ertragslose Forderungen (2007: EUR 18 Mio.) enthalten. *Loans and advances to costumers include EUR 18 m loans and advances bearing no interest and earnings (2007: EUR 18 m).*

**(6) Risikovorsorge / Risk provisions for loans and advances**

<b>in EUR 1.000 / in EUR 1,000</b>	<b>30.06.2008</b>	<b>31.12.2007</b>
Stand zum / As at 01.01.	155.566	148.371
Veränderungen im Konsolidierungskreis / Change in the companies included in consolidation	0	-1.127
Währungsanpassungen / Currency adjustments	-110	-1
Zuführung zu Risikovorsorgen / Allocations to risk provisions for loans and advances	24.880	30.586
Verbrauch / Earmarked use	-2.905	-6.742
Auflösung von Risikovorsorgen / Releases of risk provisions for loans and advances	-11.900	-15.521
<b>Stand am Ende der Berichtsperiode / As at the end of reporting period</b>	<b>165.530</b>	<b>155.566</b>

Die Kreditrisikovorsorgen werden folgenden Assetklassen (gemäß Basel II-Definition) zugeordnet: *The credit risk provisions (net) are allocated to the following asset classes (pursuant to Basel II definitions):*

<b>in EUR 1.000 / in EUR 1,000</b>	<b>30.06.2008</b>	<b>31.12.2007</b>
Öffentlicher Sektor / Central governments	0	0
Institute / Institutions	0	0
Unternehmen / Corporates	108.530	117.926
Spezialfinanzierungen / Specialised lending	56.000	37.640
Massenkredite / Retail	2.000	0
Beteiligungspositionen / Equity exposures	0	0
Verbriefungspositionen / Securitisation positions	0	0
<b>Stand am Ende der Berichtsperiode / As at the end of reporting period</b>	<b>165.530</b>	<b>155.566</b>

## (7) Finanzanlagen / Financial investments

In EUR 1.000 / in EUR 1,000	30.06.2008	31.12.2007
Forderungen und Verbindlichkeiten designated at fair value through profit or loss <i>Financial assets and liabilities designated at fair value through profit or loss</i>		
Verbriefungspositionen / Securitisation positions	1.058.699	1.327.146
Andere Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	136.719	139.268
Other bonds and other fixed-income securities	851.587	1094.423
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere / Shares and other variable-yield securities	70.393	93.454
Available-for-sale-Finanzinstrumente / Available-for-sale financial assets	0	0
Verbriefungspositionen / Securitisation positions	0	0
Andere Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	0	0
Other bonds and other fixed-income securities	0	0
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	0	0
Shares and other variable-yield securities	0	0
Held-to-maturity-Finanzinstrumente / Held-to-maturity investments	890.254	904.521
Verbriefungspositionen / Securitisation positions	0	0
Andere Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	890.254	904.521
Anteile an nicht konsolidierten verbundenen Unternehmen / Investments in unconsolidated affiliated companies	113.524	109.630
Anteile an sonstigen Unternehmen / Investments in other companies	16.524	14.093
<b>Insgesamt / Aggregate</b>	<b>2.078.639</b>	<b>2.355.390</b>

Finanzanlagen werden in die Kategorie at fair value through profit or loss designiert, weil die Gruppe diese Forderungen auf Marktwertbasis gemäß ihrer Investitionsstrategie verwaltet. Das interne Berichtswesen und die Ergebnismessung erfolgen auf Marktwertbasis. Mangels verlässlicher Börsekurse werden Verbriefungspositionen auch über interne Modelle bewertet. Darin befinden sich Papiere über EUR 11 Mio. (2007: EUR 16 Mio.), in denen unter anderem auch Forderungen im Subprime-Segment enthalten sind.

*Financial investments are designated to the category at fair value through profit or loss because the Group administers these loans and advances on a fair value basis in accordance with its investment strategy. Both internal reporting and the measurement of the results are based on the fair value. Due to the lack of reliable stock exchange prices, securitisation positions are also valued using internal models. These contain EUR 11 m in securities (2007: EUR 16 m), which also include loans and advances in the subprime segment.*

## (8) Sachanlagen / Property and equipment

In EUR 1.000 / in EUR 1,000	30.06.2008	31.12.2007
Immobilienvermögen zur Fremdnutzung / Real estate assets used by third parties	1.927	1.939
Immobilienvermögen in Entwicklung / Real estate assets in development	0	0
Grundstücke und Gebäude im VBAG-Konzern genutzt <i>Land and buildings used by the VBAG Group</i>	43.737	44.640
Betriebs- und Geschäftsausstattung / Office furniture and equipment	5.125	4.460
Leasinganlagen/ Leased property and equipment	8.719	8.887
<b>Insgesamt / Aggregate</b>	<b>59.508</b>	<b>59.926</b>

## (9) Verbindlichkeiten gegenüber Kunden / Amounts owed to customers

In EUR 1.000 / in EUR 1,000	30.06.2008	31.12.2007
Bewertet at Fair Value through Profit or Loss <i>Designated at fair value through profit or loss</i>	0	0
Bewertet mit fortgeführten Anschaffungskosten / Valued at amortised cost	1.820.054	1.818.944
Microgehedge Verbindlichkeiten / Hedged amounts owed to customers	66.611	65.887
<b>Insgesamt / Aggregate</b>	<b>1.886.665</b>	<b>1.884.831</b>

## (10) Verbriefte Verbindlichkeiten / Securitised liabilities

In EUR 1.000 / in EUR 1,000	30.06.2008	31.12.2007
Bewertet at Fair Value through Profit or Loss <i>Designated at fair value through profit or loss</i>	0	0
Bewertet mit fortgeführten Anschaffungskosten / Valued at amortised cost	1.241.826	1.705.643
Microgehedge verbriefte Verbindlichkeiten / Hedged securitised liabilities	471.509	647.615

**(11) Angaben über Geschäftsbeziehungen mit nahe stehenden Unternehmen / Details about business relationships with related parties**

in EUR 1.000 / in EUR 1,000	30.06.2008	31.12.2007
Forderungen an Kreditinstitute / Loans and advances to banks	55.319	515.901
Forderungen an Kunden / Loans and advances to costumers	599.484	457.301
Finanzanlagen / Financial investments	10	7.204
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten / Amounts owed to banks	7.040.418	5.966.400
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden / Amounts owed to customers	135.358	122.695
Sonstige Verbindlichkeiten / Other liabilities	78.644	64.600

Unter den nicht konsolidierten verbundenen Unternehmen befindet sich auch eine Ankaufsgesellschaft für Forderungen, die von der Investkredit im Ausmaß von EUR 57 Mio. refinanziert wird.

The unconsolidated affiliated companies also include a company that purchases loans which has been refinanced by Investkredit to the amount of EUR 57 m.

**6.4 Risikoaktiva und Eigenmittel nach BWG / Risk-weighted assets and own funds pursuant to the Austrian Banking Act**

Die Forderungen zum 30.06.2008 nach Assetklassen gemäß Basel II-Definition stellen sich wie folgt dar:

Loans and advances by asset class according to the Basel II definition were as follows as at 30 June 2008:

in EUR Mio. / in EUR m	Ansatz <sup>1)</sup> App- roach <sup>1)</sup>	Buchwert Book value	Sicher- heiten		Exposure at default	Wertbe- richtig- ung Risk provi- sions	Risiko- aktivita Risk weighted assets
			Collateral	Exposure at default			
Öffentlicher Sektor / Public Sector	SA	574	43	773	0	162	
Institute / Institutions	SA	2.067	21	1.368	0	331	
Unternehmen / Corporates	IRB / SA	9.690	1.178	11.080	109	7.771	
Spezialfinanzierungen / Specialised lending	SL	2.812	165	3.421	56	2.789	
Massenkredite / Retail	IRB	111	15	119	2	92	
Beteiligungspositionen / Equity exposures	SRW	268	0	268	0	276	
Verbriefungspositionen / Securitisation positions	RBA	172	0	172	0	130	
Sonstige Aktiva / Other assets	IRB	159	0	159	0	159	
Summe / Aggregate		15.852	1.421	17.359	166	11.709	

1) IRB = Interner ratingbasierender Ansatz, RBA = Ratingbasierender Ansatz, SA = Standardansatz, SL = Slottingansatz, SRW = einfacher Risikogewichtungsansatz

1) IRB = internal rating based approach, RBA = rating based approach, SA = standard approach, SL = slotting approach, SRW = simple risk weighted approach

**Bemessungsgrundlage gem. § 22 BWG (in EUR Mio.)**

**Assessment basis pursuant to § 22 Austrian Banking Act (in EUR m)**

30.06.2008 31.12.2007

Risikogewichtete Aktiva / Risk-weighted assets, banking book	11.709	12.231
Eigenmittelerfordernis Bankbuch <sup>1)</sup> / Own funds requirement, banking book <sup>1)</sup>	936	978
Eigenmittelerfordernis Handelsbuch <sup>2)</sup> / Own funds requirement, trading book <sup>2)</sup>	0	7
Eigenmittelerfordernis Währungsrisiko <sup>2)</sup> / Own funds requirement, currency risk <sup>2)</sup>	0	0
Eigenmittelerfordernis Operationelles Risiko <sup>2)</sup> / Own funds requirement, operational risk <sup>2)</sup>	34	0
<b>Summe = Eigenmittelerfordernis / Total = Required own funds</b>	<b>971</b>	<b>986</b>

1) 8 % der Bemessungsgrundlage

2) nach Kapitaladäquanzbestimmungen, 2008 Standardverfahren

1) 8% of the assessment basis

2) according to capital adequacy requirement, 2008 standard approach

<b>Eigenmittel Ist / Actual own funds</b>	<b>30.06.2008</b>	<b>31.12.2007</b>
Einbezahltes Kapital / Paid up capital	46	46
Rücklagen / Reserves	665	699
Fremdanteile in Tochtergesellschaften / Minority interests in subsidiaries	54	54
Innovative Instrumente / Innovative instruments	92	92
Immaterielle Vermögensgegenstände / Intangible assets	-1	
Abzugsposten vom Tier 1 (Basel 2) / Deduction of tier 1 (Basel 2)	-52	0 <sup>1)</sup>
<b>Kernkapital (Tier 1) / Core capital (tier 1)</b>	<b>803</b>	<b>891</b>
Ergänzende Eigenmittel / Supplementary own funds	544	551
Buchwert der Beteiligungen (bei einem Anteilsbesitz von mehr als 10 %) <i>Book value of investments (holdings of more than 10%)</i>	0 <sup>2)</sup>	-19
Abzugsposten vom Tier 2 (Basel 2) / Deduction of tier 2 (Basel 2)	-52	0 <sup>1)</sup>
<b>Eigenmittel (Tier 1 und Tier 2) / Own funds (tier 1 and tier 2)</b>	<b>1.295</b>	<b>1.423</b>
Tier 3 / Tier 3	0	6
<b>Summe Eigenmittel / Aggregate own funds</b>	<b>1.295</b>	<b>1.429</b>
Eigenmittelüberschuss / Own funds surplus	325	444

1) 2007 noch nicht relevant

2) 2008 in Abzugsposten Tier 1 und Tier 2 gem. Basel 2 enthalten

1) Not yet relevant in 2007

2) Included in Deduction of tier 1 and tier 2 according to Basle 2 in 2008

Kernkapitalquote in % (bezogen auf die Bemessungsgrundlage gem §22 (2) BWG) <i>Core capital ratio in % (in relation to the assessment basis pursuant to Section 22 (2) of the Austrian Banking Act)</i>	6,86 %	7,29 %
Kernkapitalquote in % (bezogen auf die Bemessungsgrundlage gem §26 und §22b (1) BWG) / Core capital ratio in % (in relation to the assessment basis pursuant to Sections 26 and 22b (1) of the Austrian Banking Act)	6,86 %	7,23 %
Eigenmittelquote in % (bezogen auf die Bemessungsgrundlage gem §26 und §22b (1) BWG) / Ratio of own funds in % (in relation to the assessment basis pursuant to Sections 26 and 22b (1) of the Austrian Banking Act)	11,06 %	11,60 %

Zu beachten ist, dass der Konsolidierungskreis nach IFRS vom Umfang der Kreditinstitutsgruppe nach BWG abweicht, da nach IFRS auch branchenfremde sonstige Unternehmen, nach BWG nur Kreditinstitute, Finanzinstitute und bankbezogene Hilfsdienste, einbezogen werden.

Please note that the consolidated companies differ in the scope of the banking group under IFRS from that under the Austrian Banking Act as, under IFRS, companies from outside the banking industry are included while, under the Austrian Banking Act, only lending institutions, financial institutions and bank-related services are included.

## 6.5 MitarbeiterInnen / Employees

<b>Im Konzern beschäftigte MitarbeiterInnen Employees of the Group</b>	<b>Anzahl zum Ultimo Number as at end of period</b>			
	<b>Durchschnitt Average</b>	<b>1-6/2008</b>	<b>1-12/2007</b>	<b>30.06.2008</b>
Inland / Austria	490	477	522	514
Ausland / International	64	102	78	63
<b>Insgesamt / Aggregate</b>	<b>555</b>	<b>580</b>	<b>600</b>	<b>577</b>

## 6.6 Geschäftsstellen / Offices

	<b>30.06.2008</b>	<b>31.12.2007</b>
Inland / Austria	2	2
Ausland / International	9	9
<b>Insgesamt / Aggregate</b>	<b>11</b>	<b>11</b>

## 6.7 Segmentbericht / Segment reporting

### 6.7.1 Segmentberichterstattung nach Geschäftsfeldern / Segment reporting by business areas

in EUR 1.000 / in EUR 1,000	Unter- nehmens Corporates	Immobilien Real estate	Sonstiges Others	Summe Total
Zinsen und ähnliche Erträge / Interest and similar income				
1-6/2008	403.261	47.864	0	451.124
1-6/2007	303.163	85.990	0	389.153
Zinsen und ähnliche Aufwendungen / Interest and similar expenses				
1-6/2008	-334.336	-12.786	0	-347.123
1-6/2007	-253.025	-13.632	0	-266.656
<b>Zinsüberschuss / Net interest income</b>				
1-6/2008	<b>68.924</b>	<b>35.077</b>	<b>0</b>	<b>104.002</b>
1-6/2007	<b>50.138</b>	<b>72.358</b>	<b>0</b>	<b>122.496</b>
Kreditrisikoergebnis / Credit risk provisions (net)				
1-6/2008	-1.642	-10.896	0	-12.538
1-6/2007	-8.747	112	0	4.826
Provisionsüberschuss / Net fee and commission income				
1-6/2008	13.168	1.522	0	14.690
1-6/2007	4.264	562	0	2.453
Handelsergebnis / Trading result				
1-6/2008	1.289	-1.767	0	-478
1-6/2007	2.440	-2.708	0	-268
Verwaltungsaufwand / General administrative expenses				
1-6/2008	-31.381	-18.315	0	-49.695
1-6/2007	-27.475	-20.475	0	-47.951
Sonstiger betrieblicher Erfolg / Balance of other income and expenses				
1-6/2008	-3.695	1.208	0	-2.487
1-6/2007	-449	7.372	0	6.922
Erfolg aus Finanzinvestitionen / Net income from investments				
1-6/2008	-21.770	9.292	0	-12.478
1-6/2007	98	23.624	0	23.722
<b>Überschuss vor Steuern / Pre-tax profit</b>				
1-6/2008	<b>24.894</b>	<b>16.122</b>	<b>0</b>	<b>41.016</b>
1-6/2007	<b>20.269</b>	<b>80.844</b>	<b>0</b>	<b>101.113</b>
Ertragsteuern / Taxes on income				
1-6/2008	-4.815	207	0	-4.609
1-6/2007	-2.862	-4.384	0	-7.246
<b>Überschuss nach Steuern / After-tax profit</b>				
1-6/2008	<b>20.079</b>	<b>16.328</b>	<b>0</b>	<b>36.407</b>
1-6/2007	<b>17.408</b>	<b>76.460</b>	<b>0</b>	<b>93.868</b>
Fremdanteil am Jahresüberschuss / Minority interests				
1-6/2008	-3.635	-199	0	-3.834
1-6/2007	-1.467	-15.623	0	-17.090
<b>Segmentüberschuss / Segment profit</b>				
1-6/2008	<b>16.443</b>	<b>16.130</b>	<b>0</b>	<b>32.573</b>
1-6/2007	<b>15.940</b>	<b>60.838</b>	<b>0</b>	<b>76.778</b>
Segmentvermögen / Segment assets				
30.06.2008	9.632.743	4.659.052	0	14.291.795
31.12.2007	9.980.806	3.995.870	0	13.976.675
Segmentverbindlichkeiten / Segment liabilities				
30.06.2008	9.132.014	4.447.148	0	13.579.162
31.12.2007	9.499.571	3.800.247	0	13.299.818
MitarbeiterInnen (Stichtag) / Employees (reporting date)				
30.06.2008	387	213	<b>0</b>	600
31.12.2007	382	195	0	577

## 6.7.2 Segmentberichterstattung nach regionalen Märkten / Segment reporting by regional market

<b>in EUR 1.000 / in EUR 1,000</b>	<b>Österreich Austria</b>	<b>Mittel- und Osteuropa CEE</b>	<b>restliches Ausland Rest of the world</b>	<b>Sonstiges Others</b>	<b>Summe Total</b>
Zinsen und ähnliche Erträge / <i>Interest and similar income</i>					
1-6/2008	394.103	4.744	71.649	-15.401	455.095
1-6/2007	314.712	72.612	60.234	-58.405	389.153
Zinsen und ähnliche Aufwendungen / <i>Interest and similar expenses</i>					
1-6/2008	-315.473	-3.128	-47.810	15.318	-351.093
1-6/2007	-273.837	-15.814	-36.554	59.548	-266.656
<b>Zinsüberschuss / Net interest income</b>					
1-6/2008	<b>78.630</b>	<b>1.616</b>	<b>23.839</b>	<b>-83</b>	<b>104.002</b>
1-6/2007	<b>40.875</b>	<b>56.799</b>	<b>23.680</b>	<b>1.142</b>	<b>122.496</b>
Kreditrisikoergebnis / <i>Credit risk provisions (net)</i>					
1-6/2008	-12.405	0	-134	0	-12.538
1-6/2007	-8.635	0	0	0	-8.635
Provisionsüberschuss / <i>Net fee and commission income</i>					
1-6/2008	20.816	775	-6.668	-233	14.690
1-6/2007	8.463	-4.192	609	-54	4.826
Handelsergebnis / <i>Trading result</i>					
1-6/2008	301	-919	142	-1	-478
1-6/2007	2.167	928	-3.363	0	-268
Verwaltungsaufwand / <i>General administrative expenses</i>					
1-6/2008	-42.309	-2.420	-5.090	124	-49.695
1-6/2007	-40.989	-1.685	-5.000	-277	-47.951
Sonstiger betrieblicher Erfolg / <i>Balance of other income and expenses</i>					
1-6/2008	-3.442	1.243	-201	-86	-2.487
1-6/2007	-1.557	7.971	278	231	6.922
Finanzanlageergebnis / <i>Net income from investments</i>					
1-6/2008	-11.313	0	-1.165	0	-12.478
1-6/2007	23.304	0	386	33	23.722
<b>Überschuss vor Steuern / Pre-tax profit</b>					
1-6/2008	<b>30.277</b>	<b>295</b>	<b>10.723</b>	<b>-279</b>	<b>41.016</b>
1-6/2007	<b>23.628</b>	<b>59.821</b>	<b>16.590</b>	<b>1.075</b>	<b>101.113</b>
Ertragsteuern / <i>Taxes on income</i>					
1-6/2008	-2.046	281	-2.844	0	-4.609
1-6/2007	-1.545	-416	-5.235	-50	-7.246
<b>Überschuss nach Steuern / After-tax profit</b>					
1-6/2008	<b>28.232</b>	<b>575</b>	<b>7.879</b>	<b>-279</b>	<b>36.407</b>
1-6/2007	<b>22.083</b>	<b>59.405</b>	<b>11.355</b>	<b>1.025</b>	<b>93.868</b>
Fremdanteil am Jahresüberschuss / <i>Minority interests</i>					
1-6/2008	-2.169	0	-1.665	0	-3.834
1-6/2007	-149	-16.311	-630	0	-17.090
<b>Segmentüberschuss / Net profit</b>					
1-6/2008	<b>26.063</b>	<b>575</b>	<b>6.214</b>	<b>-279</b>	<b>32.573</b>
1-6/2007	<b>21.933</b>	<b>43.095</b>	<b>10.725</b>	<b>1.025</b>	<b>76.778</b>

**6.8 Organe der Investkredit Bank AG / *Investkredit Bank AG Boards***

Dem **Aufsichtsrat** gehörten zum 30. Juni 2008 folgende Personen an: Franz Pinkl (Vorsitzender); KR Manfred Kunert, Dkfm. Werner Eidherr (stellvertretende Vorsitzende); KR Erich Hackl, Mag. Hans Janeschitz, Mag. Gottfried Schamschula; vom Betriebsrat delegiert: Dipl.-Ing. Wolfgang Agler, Gabriele Bauer, Ing. Otto Kantner.

On 30 June 2008, the following persons were members of the **Supervisory Board**: Franz Pinkl (Chairman); Manfred Kunert, Werner Eidherr (Vice-Chairmen); Erich Hackl, Hans Janeschitz, Gottfried Schamschula; Employees' representatives: Wolfgang Agler, Gabriele Bauer, Otto Kantner.

Den **Vorstand** bildeten zum 30. Juni 2008:  
Dr. Wilfried Stadler (Vorsitzender), Mag. Klaus  
Gugglberger, Dipl.oec. Thorsten Paul,  
Mag. Wolfgang Perdich.

On 30 June 2008 the **Board of Management** consisted of: Wilfried Stadler (Chairman), Klaus Gugglberger, Thorsten Paul, Wolfgang Perdich.

## **6.9 Erklärung aller gesetzlichen Vertreter / Statement of all Members of the Board of Management**

Wir bestätigen nach bestem Wissen, dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungs-standards aufgestellte verkürzte Konzernzwischenabschluss ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Investkredit-Gruppe vermittelt und dass der Lagebericht ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns bezüglich der wichtigen Ereignisse während der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres und ihrer Auswirkungen auf den verkürzten Konzernzwischenabschluss, bezüglich der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen Monaten des Geschäftsjahres und bezüglich der offengelegten wesentlichen Geschäfte mit nahe stehenden Unternehmen und Personen, vermittelt. Dieser verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss wurde vom Vorstand am 19.08.2008 freigegeben und wurde keiner Prüfung unterzogen.

We confirm to the best of our knowledge that the condensed interim financial statements give a true and fair view of the assets, liabilities, financial position and results of operations of the Investkredit Group as required by the applicable accounting standards and that the group management report gives a true and fair view of important events that have occurred during the first six months of the financial year and their impact on the condensed interim financial statements, of the principal risks and uncertainties for the remaining months of the financial year and of the major transactions with related parties disclosed. These condensed interim consolidated financial statements were approved by the Board of Management on 19 August 2008 and were not subject to any audit.

Der Vorstand der Investkredit Bank AG

*The Board of Management of Investkredit Bank AG*

Dr. Wilfried Stadler

Mag. Klaus Gugglberger

Wilfried Stadler

Klaus Gugglberger

Dipl.oec. Thorsten Paul

Mag. Wolfgang Perdich

*Thorsten Paul*

*Wolfgang Perdich*

**DIE INVESTKREDIT-GRUPPE ZUM 30. JUNI 2008 / INVESTKREDIT GROUP AS AT 30 JUNE 2008**

**Investkredit Bank AG, Wien / Vienna**  
 mit Geschäftsstellen in Frankfurt und München, Bratislava, Budapest, Bukarest und  
 Temeswar, Kiew, Prag und Warschau  
*with branch offices in Frankfurt and Munich, Bratislava, Bucharest and Timisoara, Budapest,  
 Kiev, Prague and Warsaw*

Bank für Unternehmen und Immobilien / *Bank for Corporates und Real Estate*

[www.investkredit.at](http://www.investkredit.at)

**UNTER-  
NEHMEN**

**Investkredit International Bank  
p.l.c., Sliema, Malta**

**100 %**  
 Einlagengeschäft in Malta

*Deposit business in Malta*

[www.investkredit.com.mt](http://www.investkredit.com.mt)

**Investkredit Investmentbank  
AG, Wien / Vienna**

**100 %**  
 Investmentbanking

*Investment banking*

[www.ikib.at](http://www.ikib.at)

**Invest Mezzanine Capital  
Management GmbH,  
Wien / Vienna**

**100 %**  
 Mezzanine-Investor für den  
 Mittelstand

*Mezzanine investor for medium-  
 sized companies*

[www.investmezzanin.at](http://www.investmezzanin.at)

**VBV AG, Wien / Vienna**

**100 %**  
 Leasingfinanzierungen und  
 Beteiligungen  
*Leasing financing and  
 investments*

**VBV Holding, Wien / Vienna**

**100 %**  
 Leasingfinanzierungen und  
 Beteiligungen  
*Leasing financing and  
 investments*

**INVEST EQUITY Beteiligungs-  
AG<sup>1)</sup>, Wien / Vienna**

**29,85 %**  
 Private Equity-Fonds

*Private equity funds*

[www.investequity.at](http://www.investequity.at)

**IMMO-  
BILIEN**

**Immoconsult Leasinggesell-  
schaft m.b.H., Wien / Vienna**

mit Tochtergesellschaften in  
 Bratislava, Budapest, Bukarest,  
 Kiew, Prag, Warschau und  
 Zagreb / *with subsidiaries in  
 Bratislava, Bucharest, Budapest,  
 Kiev, Prague, Warsaw and  
 Zagreb*

**100 %**  
 Immobilienleasing  
*Real estate leasing*

[www.immoconsult.at](http://www.immoconsult.at)

**PREMIUMRED Real Estate  
Development GmbH**

mit Tochtergesellschaften in  
 Bukarest und Warschau / *with  
 subsidiaries in Bucharest and  
 Warsaw*

**100 %**  
 Immobilien-Projektentwicklung  
*Real estate project development*

[www.premiumred.at](http://www.premiumred.at)

1) At-equity konsolidiert / *Consolidated at equity*